

Kaderrichtlinien Jugend / Junioren

2.3. C-Kader

Von den Leistungskriterien 2.3.1. bis 2.3.5. muß mindestens eins erfüllt sein.

2.3.1. JWM

Platz unter den ersten 30 im Kurzstrecken- oder Klassik-Finale oder Platz unter den ersten 8 in der Staffel

2.3.2. JEM

Platz unter den ersten 10 im Klassik-Finale oder Platz unter den ersten 3 in der Staffel

2.3.3. JEC (Junior-Match)

Platzierung im ersten Viertel des Teilnehmerfeldes im Klassik-Finale

2.3.4. Internationale Mehrtageläufe

Platz unter den ersten 6 bei einer Etappe oder unter den ersten 9 in der Gesamtwertung, bei mindestens 70 Teilnehmern aus 4 Nationen. Bei verschiedenen Leistungsklassen muß in der jeweils höchstmöglichen gelaufen werden. Bei einigen internationalen Wettkämpfen gibt es eine Zugangsbeschränkung für die Elite-Leistungskategorien. Der zuständige Bereichstrainer kann in einigen Fällen eine Sonderzugangsberechtigung für diese Kategorien erteilen.

2.3.5. Nationale Wettkämpfe

Platz 1 oder 2 bei Deutschen Meisterschaften (Kurzstrecke, Langstrecke oder Klassik) oder im Klassiklauf des JLVK in den Kategorien D/H-16 bis D/H-20 und gleichzeitig Platz 1 bis 3 oder weniger als 5% Rückstand in der Vergleichsrankliste in der gemeinsamen Wertung von D/H-16 bis D/H-20. Die Vergleichsrankliste wird ohne Aufsteiger in die D/H21 geführt.

2.3.6. Erweiterung der Kriterien

Der Bereichstrainer kann in Abstimmung mit dem Trainerrat auch Aktive für den C-Kader nominieren, die die vorstehenden Leistungskriterien nicht erfüllt haben, wenn diese

- durch Verletzung oder Erkrankung nicht die geforderten Leistungen erbringen konnten;
- eine besondere Leistungsperspektive haben;
- den Leistungskriterien entsprechende Resultate im Ausland erreicht haben.

2.3.7. Straffung der Kriterien

Abhängig vom Leistungsniveau kann der Bereichstrainer in Abstimmung mit dem Trainerrat die vorstehenden Leistungskriterien enger fassen. Bei Aktiven, bei denen die Mitarbeit voraussichtlich nicht gegeben ist, kann der Bereichstrainer in Rücksprache mit dem Trainerrat von einer Nominierung absehen.

2.3.8. Weitere Voraussetzungen

Mindestalter: 1. Jahr D/H -18

Die Aktiven müssen eine gezielte Trainingsplanung vorweisen.

Der Bewerbung sind das Trainingsprotokoll des letzten Jahres, sowie die Zielsetzung für das folgende Jahr beizulegen.

2.4. D/C-Kader

Der DC-Kader ist ein vom Bundesverband berufener Landeskader. Seine Finanzierung obliegt den Landesverbänden.

Von den Leistungskriterien 2.4.1. bis 2.4.5. muß mindestens eins erfüllt sein.

2.4.1. JWM

Platz unter den ersten 50 im Kurzstrecken- oder Klassik-Finale oder Platz unter den ersten 12 in der Staffel

2.4.2. JEM

Plazierung in der besseren Hälfte des Teilnehmerfeldes im Klassik-Finale oder Platz unter den ersten 6 bei der Staffel

2.4.3. JEC (Junior-Match)

Plazierung in der besseren Hälfte des Teilnehmerfeldes im Klassik-Finale

2.4.4. Internationale Mehrtageläufe

Platz unter den ersten 6 bei mindestens 40 Teilnehmern aus 3 Nationen in der Gesamtwertung oder Platz unter den ersten 10 bei einer Etappe oder unter den ersten 15 in der Gesamtwertung, bei mindestens 70 Teilnehmern aus 4 Nationen.

Bei verschiedenen Leistungsklassen muß in' der jeweils höchstmöglichen gelaufen werden.

Bei einigen internationalen Wettkämpfen gibt es eine Zugangsbeschränkung für die Elite-Leistungskategorien. Der zuständige Bereichstrainer kann in einigen Fällen eine Sonderzugangsberechtigung für diese Kategorien erteilen.

2.4.5. Nationale Wettkämpfe

Platz 1 bis 3 bei Deutschen Meisterschaften (Kurzstrecke, Langstrecke oder Klassik) oder im Klassiklauf des JLVK in den Kategorien D/H-16 bis D/H-18 und gleichzeitig Platz 1 bis 5 oder weniger als 10% Rückstand in der Vergleichsrangliste in der gemeinsamen Wertung von D/H-16 bis D/H-18. Die Vergleichsrangliste wird ohne Aufsteiger in die D/H-20 geführt.

2.4.6. Erweiterung der Kriterien

Der Bereichstrainer kann in Abstimmung mit dem Trainerrat auch Aktive für den D/C-Kader nominieren, die die obigen Kriterien nicht erfüllt haben, wenn diese

- durch Verletzung oder Erkrankung nicht die geforderten Leistungen erbringen konnten;
- eine besondere Leistungsperspektive haben;
- den Leistungskriterien entsprechende Resultate im Ausland erreicht haben.

2.4.7. Straffung der Kriterien

Abhängig vom Leistungsniveau kann der Bereichstrainer in Abstimmung mit dem Trainerrat die vorstehenden Kriterien enger fassen. Bei Aktiven, bei denen die Mitarbeit voraussichtlich nicht gegeben ist, kann der Bereichstrainer in Abstimmung mit dem Trainerrat von einer Nominierung absehen.

2.4.8. Weitere Voraussetzungen

Mindestalter: 1. Jahr D/H -16; Höchstalter 2. Jahr D/H-18

Die Aktiven müssen ein regelmäßiges Training nachweisen.

Der Bewerbung ist die Zielsetzung für das folgende Jahr und ein Nachweis für

ein regelmäßiges Training im Vorjahr beizufügen.

2.5. D-Kader

Die D-Kader werden von den Landesturnverbänden nach deren Richtlinien nominiert.

3. Rechte und Pflichten

...

4. Kadernominierung

Die Bewerbung um einen Kaderplatz muß spätestens 2 Wochen nach dem letzten für die Qualifikation relevanten Wettkampf beim zuständigen Bereichstrainer vorliegen.

...